

Einige Beispiele für mögliche Anzeigenformate

133,5	87	271
	87	
133,5	87	
	48,25	

Spaltenzahl	1	2	3	4
Höhe mm	Euro	Euro	Euro	Euro
48,25	35	70	105	140
87	65	130	185	240
133,5	100	190	280	350
271	190	350	510	---
285	---	---	---	650

Die in dieser Tabelle genannten Preise sind Sonderpreise, weil uns diese Formate das Layout erleichtern. Sie liegen bis zu 34 € niedriger. Rabatte und Zuschläge gelten normal wie auf Seite 3 beschrieben. Bei der Rabattberechnung nach mm zählen diese Anzeigen nach ihrer wirklichen Größe.

Unsere Spielregeln

Der Rechnungsbetrag ist zahlbar innerhalb 7 Tagen nach Rechnungslegung ohne Abzüge. Bei Zahlungsverzug werden für die erste Mahnung 3,- Euro und für die zweite und dritte Mahnung je 5,- Euro berechnet sowie Verzugszinsen in Höhe von acht Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz vereinbart. Sämtliche Kosten eines Mahnverfahrens gehen zu Lasten des Auftraggebers/der Auftraggeberin. Bei Zahlungsverzug kann der Juckreiz die weitere Ausführung des Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und/oder für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen.

Die einwandfreie Druckvorlage (Film oder Datei nach Absprache) wird von dem/der Auftraggeber(in) bis spätestens drei Tage nach dem jeweiligen Anzeigenschluß geliefert. Wird diese Frist nicht eingehalten, ist trotzdem der volle Anzeigenpreis zu entrichten. Jedes Inserat wird nach Erscheinen getrennt in Rechnung gestellt. Sonderabreden bedürfen der Schriftform, wenn der Auftrag schriftlich erteilt wird.

Vorlagen werden nur auf in den Anzeigenauftrag aufzunehmenden Wunsch des Auftraggebers/der Auftraggeberin zurückgegeben.

Juckreiz behält sich vor, Anzeigenaufträge und Anzeigenmotive sowie Beilagen wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form abzulehnen, insbesondere, wenn ihre Veröffentlichung nach dem gewollten Erscheinungsbild des Juckreiz nicht beabsichtigt ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Vertretern

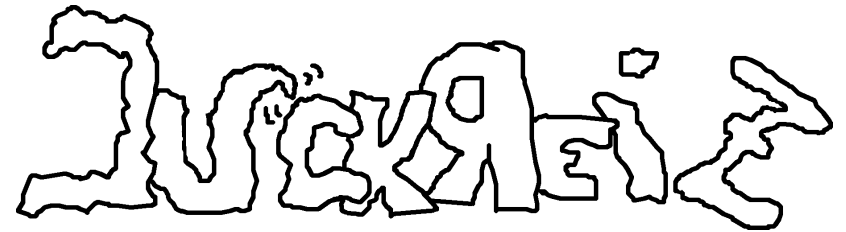
aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Juckreiz erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung den Eindruck erwecken, Bestandteil der Zeitung zu sein oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber mitgeteilt.

Bei Druckfehlern haftet Juckreiz nur, wenn der Fehler im Verantwortungsbereich von Juckreiz liegt. Die Haftung beschränkt sich auf den Abdruck einer Ersatzanzeige oder einen angemessenen Preisnachlaß, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf den für die Anzeige oder Beilage zu zahlenden Preis. Weitergehende Schadensersatzansprüche werden ausdrücklich zurückgewiesen. Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von zwei Wochen nach Eingang von Rechnung und Belegexemplar schriftlich geltend gemacht werden.

Mit der Rechnung erhält der/die Auftraggeber(in) ein, wahlweise bis zu zehn Belegexemplare.

Erteilung eines Anzeigenauftrages gilt als Anerkennung dieser Bedingungen. Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam sein, wird dadurch die Gültigkeit der anderen nicht betroffen.

Änderung der Daten dieses Falts vorbehalten. Träger des Juckreiz ist der Förderverein Jugend, Umwelt und Bildung (JUB) e.V.



Juckreiz – Die Jugendumweltzeitung aus Berlin

... damit die Erde nicht abkratzt!

Wissenswertes zu Werbung im Juckreiz

! JOURNALISTENPREIS FÜR DEN JUCKREIZ! SIEHE RÜCKSEITE DES ANZEIGENAUFTRAGS.

Juckreiz – Die Jugendumweltzeitung aus Berlin · Jugendumweltschaden der BUNDjugend
 Postfach 21 21 10 · 10514 Berlin · ☎ 030/39 84 84 84 · 📠 030/80 94 14 77
 ✉ juckreiz@juckreiz-berlin.de · 🌐 http://www.juckreiz-berlin.de

Juckreiz Anzeigenredaktion:
 Mareike Auener · ☎ 030/39 84 84 84 · ✉ anzeigen@juckreiz-berlin.de

kurz & knapp

Format	1/2 Berliner Format
Auflage	z.Zt. 15.000; mindestens 10.000
Satzspiegel	205 mm Breite x 285 mm Höhe (4 Spalten à 48,25 mm)
Erscheinungsweise	viermal jährlich
Vertrieb	Verteilung/Auslage an vielen Berliner Oberschulen, Auslage in Jugendfreizeitheimen, Büchereien, Geschäften, Bürgerberatungsstellen, Verteilung durch SchülerInnenvertretungen, „Vereinsabo“ für alle Mitglieder einer Gruppe, Bezug im Jahresabonnement
Druckverfahren	Zeitungs-Rollenoffset
Druckunterlagen	Filme oder Dateien nach Absprache

Konzeption

Juckreiz – Die Jugendumweltzeitung aus Berlin – ist eine Zeitung von Jugendlichen primär für Jugendliche, z.B. OberschülerInnen, jüngere StudentInnen und andere Menschen in diesem Alter. Den Schwerpunkt bilden dabei jedoch SchülerInnen. Außerdem werden auch Eltern, LehrerInnen, ältere StudentInnen und allgemein (Umwelt-)Interessierte erreicht. Mit allgemeinverständlichen, aber dennoch inhaltlich anspruchsvollen Artikeln soll Wissen über Umweltprobleme und Zusammenhänge vermittelt und eine Veränderung des eigenen Handelns erreicht werden – nur wer die Folgen seines Handelns kennt, kann sie bedenken.

Auch soziale, antirassistische und andere gesellschaftliche Themen werden nicht außen vor gelassen. Der Juckreiz will Alternativen aufzeigen und Optimismus verbreiten. Jede Ausgabe hat ein Schwerpunktthema, das auf mehreren Seiten behandelt wird. Dabei werden auch Möglichkeiten eigenen Aktivwerdens aufgezeigt. Auf den ersten Seiten finden sich Beiträge zu aktuellen umweltpolitischen Themen. Es gibt Neuigkeiten aus der Jugendumweltbewegung; an anderer Stelle werden nachahmenswerte Aktivitäten vorgestellt. Ferner gibt es einen Vollwert-Kochtip, Adressenservice, Buchvorstellungen und vieles mehr.

Anzeigenformate und -preise

Breite	einspaltig (48,25 mm Breite), zweispaltig (100,5 mm Breite), dreispaltig (152,75 mm Breite), vierspaltig (205 mm Breite)
Höhe	zwischen 10 und 200 mm oder 271 bzw. 285 mm (ganze Höhe)
Millimeterpreis	0,75 Euro pro Spalte
Rabatte	Ab insgesamt (auch mehrere Anzeigen oder in mehreren Ausgaben) 250 mm: 5%, ab 500 mm: 10%, ab 750 mm: 15%, ab 1000 mm: 20% Rabatt auf den Grundpreis
Preisrundung	Bis 250 mm wird der Preis auf volle 5,- Euro aufgerundet, darüber abgerundet.
Mindestpreis	30,- Euro ohne Zuschläge
Farbzuschläge	90,- Euro pro Seite und Farbe (nicht rabattfähig)
Platzierungsvorschriften	100,- Euro pro Anzeige (nicht rabattfähig); Bestätigung der Platzierung erfolgt gesondert.
Vorlagenerstellung	Sie haben keine Anzeigenvorlage? Wir gestalten Ihre Anzeige nach Ihren Vorgaben. Preis nach Vereinbarung. Rufen Sie uns an!
Unsere Preise	... sind Endpreise, zu denen keine MwSt. hinzukommt. Agenturermäßigungen können wir als nichtkommerzielles Jugendprojekt nicht gewähren.
Rückseite	Für Anzeigen auf der Rückseite gelten folgende Sonderpreise für zweifarbige Anzeigen: 205 x 285 mm (1/1): 750,- Euro 205 x 133,5 mm (1/2): 430,- Euro Jede weitere Farbe kostet 75,- Euro.
Einige Beispielgrößen für Anzeigen	... finden Sie auf der nächsten Seite.



Juckreiz Anzeigenauftrag

Juckreiz Anzeigenredaktion · Postfach 21 21 10 · 10514 Berlin · 030/21 46 35 87

Frau/Herr/Firma



Vors. des Kuratoriums stellv. Vors. d. Kuratoriums	Mark vom Hofe Rainer Beeretz
Vorstand:	Christine Ellermann Annette Ritter Hans Günter Schumacher

Presseinformation

1. November 1995

Sperrfrist: 1.11.95, 16:00

Journalistenpreis an Jugendumweltzeitung "Juckreiz"

erteilt an Juckreiz – Die Jugendumweltzeitung aus Berlin – nachstehenden Werbeauftrag.

Umfang und Grundpreis pro Erscheinen des Inserats

- einspaltig (48,25 mm Breite) zweisepaltig (100,5 mm Breite)
 dreispaltig (148,75 mm Breite) vierspaltig (205 mm Breite)
Höhe: _____ mm à 0,75 Euro Sonderpreis: _____ Euro
Erscheinen: _____ malig ab Nummer _____

Rabatt

- _____ mm x _____ maliges Erscheinen = _____ mm insgesamt
 5% Rabatt auf den Grundpreis ab 250 mm, 10% ab 500 mm, 15% ab 750 mm, 20% ab 1000 mm

Farben

- schwarz-weiß schwarz plus _____ _____
Aufpreis (nicht rabattfähig) 90,- Euro pro Farbe/75,- Euro pro weitere Farbe bei Sonderpreis Rückseite

Weitere Vereinbarungen

- Plazierungswunsch (100,- Euro Aufpreis pro Anzeige, nicht rabattfähig):

Der Rechnungsbetrag ist zahlbar innerhalb 7 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzüge. Bei Zahlungsverzug werden für die erste Mahnung 3,- Euro und für jede weitere 5,- Euro berechnet sowie Verzugszinsen in Höhe von acht Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszins ab Fälligkeit vereinbart. Die Druckvorlage wird von dem/der Auftraggeber(in) bis spätestens drei Tage nach dem jeweiligen Anzeigenschluß geliefert. Wird diese Frist nicht eingehalten, ist trotzdem der volle Anzeigenpreis zu entrichten. Des weiteren gelten die auf der letzten Seite des Mediadatenfaltblattes abgedruckten Bedingungen. Mit der Rechnung erhält die/der Auftraggeber(in) ein, wahlweise bis zu zehn (gewünschte Zahl: _____) Belegexemplar(e).

Ort, Datum: _____

Stempel, Unterschrift: _____

Anzeigenschluß für Juckreiz 35: 06.06.2003; für Juckreiz 36: 05.09.2003

Der diesjährige Journalistenpreis der Deutschen Umweltstiftung wurde heute an die Redaktion der Berliner Jugendumweltzeitung "Juckreiz" verliehen. Die Jugendlichen erhalten den mit 5.000 DM dotierten Preis als Würdigung für ihre Arbeit im Sinne des Umweltjournalismus. Hans Günter Schumacher, Vorstandssprecher der Deutschen Umweltstiftung, bestätigte der Zeitung eine beeindruckende Entwicklung von Schülerzeitungs- auf fast professionelles Niveau. "Trotz einer gewissen Fluktuation innerhalb der "Juckreiz"-Redaktion und der Belastungen durch Schule und Ausbildung gelang und gelingt es ihr, in vierteljährlichem Turnus eine ökologisch orientierte Jugendzeitung auf beachtlichem Niveau herauszugeben", so Schumacher weiter. Sehr anerkennenswert sei, mit welchem Elan, welcher Ausdauer und Aktualität einerseits einzelne Themen auch über längere Zeit verfolgt würden, wie etwa die Berichterstattung über das Duale System (Grüner Punkt), andererseits aber auch neue Themen aufgegriffen, analysiert und bewertet würden. Kritisch hinterfragt werde zum Beispiel das konkrete Verhalten Jugendlicher. Die Redaktion kommentiere, ohne zu moralisieren. Hier sei als Beispiel die Behandlung des Themas "Konsum" im Juckreiz zu nennen. Die Redakteure selber führen ihren Erfolg auch darauf zurück, daß sie als Jugendliche selber wissen, wie sie schreiben müssen, damit junge Menschen nicht abgeschreckt werden: "Wir beschreiben Probleme nicht aus Sicht irgendwelcher Wissenschaftler, sondern anschaulich und lebensnah", so Matthias Spittmann, 19, von der "Juckreiz"-Redaktion. Ein Probeexemplar kann gegen Einsendung von 4,- DM in Briefmarken an Juckreiz, Jagowstr. 12, 10555 Berlin, angefordert werden. Auch an manchen Kiosken ist die Zeitung erhältlich.

Die Juckreiz-Redaktion erreichen Sie über Matthias Spittmann oder Antje Labes unter 030/817 73 69.

Schlachthofstr. 6
76726 Gernersheim
Postfach 13 45
76713 Gernersheim
Tel. (0 72 74) 47 67
Fax (0 72 74) 7 73 02

Spendenkonto:
Sparkasse Gernersheim-Kandel (BLZ 548 514 40) Kto.Nr. 20 024 444
OkoBank Frankfurt (BLZ 500 901 00) Kto.Nr. 165 778